

#Rethink | Medizintechnik: Nachhaltigkeit made in THE LÄND

Datum:

15.02.2023

11:00 - 12:15 Uhr

Ort:

Online

Anmeldefrist:

13.02.2023

Kosten:

kostenfrei

Zielgruppe:

Medizintechnik-Unternehmen

Veranstalter:

BIOPRO Baden-Württemberg GmbH

Kontakt:

Sarah Triller

E-Mail: [triller\(at\)bio-pro.de](mailto:triller(at)bio-pro.de)

Sprache:

Deutsch



**Diese Veranstaltung
hat bereits stattgefunden!**

Diese Veranstaltung ist der Auftakt für eine Veranstaltungsreihe, die die BIOPRO gemeinsam mit Partnern organisiert und die unterschiedliche Aspekte rund um das Thema nachhaltige Medizintechnik genauer unter die Lupe nimmt. Sie bietet Akteurinnen und Akteuren eine Plattform, um zu diskutieren, sich auszutauschen und voneinander zu lernen.

Jetzt geht's rund: am 15. Februar dreht sich alles um Circular Economy in der Medizintechnik und nachhaltige Medizinprodukte. Abseits von abstrakten Begriffen werfen wir gemeinsam mit Expertinnen und Experten einen Blick in die praktische Umsetzung nachhaltiger Lösungen für die Medizintechnik-Branche und beantworten die Frage, warum jetzt genau der richtige Zeitpunkt ist, sich mit diesem Thema auseinanderzusetzen.

Der deutsche Gesundheitssektor soll nachhaltig werden. Dieses Ziel bekräftigte der im Dezember 2022 veröffentlichte Klimapakt des Bundesministeriums für Gesundheit. Andere Gesundheitssysteme – wie der National Health Service England – haben sich bereits konkrete Ziele gesteckt: Für die weitere Zuliefererkette des Gesundheitswesens sind Netto-Null-Emissionen

bis 2045 vorgesehen, mit einer Reduktion um 80 % zwischen den Jahren 2036 und 2039. Gleichzeitig wächst mit der Corporate Sustainability Reporting Directive der EU auch der Druck auf die deutschen Kliniken nachhaltige Ziele zu berücksichtigen und nachhaltige Kriterien in der Kaufentscheidung zu bedenken.

Damit gewinnt eine nachhaltige Entwicklung und Produktion auch in der Medizintechnik immer mehr an Bedeutung: Rund 5 % der Treibhausgasemissionen in Deutschland werden laut einer Studie von Health Care Without Harm vom Gesundheitssektor verursacht, ein großer Teil davon in der Lieferkette. Hinzu kommen weitere Umweltauswirkungen etwa durch Rohstoffabbau, Herstellungsprozesse sowie große Mengen Abfall.

Gefragt sind neue Perspektiven, gute Ideen und inspirierende Ansätze für eine zukunftsfähige Gesundheitsindustrie.

Interessiert? Dann melden Sie sich jetzt an!

Programm:

11:00 Uhr | Begrüßung

- Dr. Barbara Jonischkeit
BIOPRO Baden-Württemberg GmbH

11:10 Uhr | Cradle to Cradle: Gesunde und kreislauffähige Produkte für die Medizintechnik

- Dr. Annette Winterl
EPEA GmbH – Part of Drees & Sommer

11:30 Uhr | Nachhaltigkeit in Krankenhäusern – Chancen für die Medizintechnikindustrie

11:50 Uhr | Nachhaltigkeit bei B. Braun – Handlungsfelder und Beispiele

- Katja Zepf
Aesculap AG

12:10 Uhr | Wrap-up

Optional: Diskussion und Erfahrungsaustausch

Der virtuelle Veranstaltungsraum wird nach Abschluss der Veranstaltung weitere 15 Minuten für Diskussion und Erfahrungsaustausch geöffnet bleiben.

Anmeldung:

Eine Anmeldung zur Online-Session "Rethink | Nachhaltigkeit made in THE LÄND: Medizintechnik" am 15. Februar ist leider nicht mehr möglich. Bei Fragen kontaktieren Sie bitte Frau Sarah Triller über [triller\(at\)bio-pro.de](mailto:triller(at)bio-pro.de).

Quelle

BIOPRO Baden-Württemberg GmbH

#Rethink

Medizintechnik: Nachhaltigkeit made in THE LÄND

**Kostenfreie Online-Veranstaltung
15.02.2023 | 11:00 bis 12:15 Uhr**

Veranstalter:



Hintergrundbild Medical Equipment © sudok1/AdobeStock

Weitere Veranstaltungen zum Thema

Veranstaltung am 2. März 2023

Lunch & Learn Greener NHS: UK's roadmap to more sustainability in the health system

Online

Anmeldefrist: 01.03.2023

Das Gesundheitssystem im Vereinigten Königreich – der National Health Service (NHS) – ist Vorreiter in Sachen Klimaneutralität und Nachhaltigkeit und hat ambitionierte Pläne für ein klimaneutrales Gesundheitswesen festgelegt. Dieses Ziel hat große Auswirkungen für den Absatz von medizintechnischen und pharmazeutischen Produkten im Vereinigten Königreich. Informieren Sie sich und bereiten Sie Ihr Unternehmen vor, um den Absatzmarkt für Ihre Produkte im Vereinigten Königreich zu erhalten.